

G
8 Apr
X-3460POLANDCOMMUNIST PARTY
PersonalitiesCommunist Personality.

SOURCE HAMBURG: A Polish refugee former reporter on education and culture in Upper Silesia. He fled to Western Germany, (West-BERLIN) during the Festival for the Communist Youth in August 1951 in Eastern BERLIN.

DATE OF OBSERVATION: Until the summer of 1951

MIGACZ Antoni, 28 Jahre alt, ist ein fanatischer Anhaenger des gegenwaertigen WARSCHAUER Regimes und wurde nach einer sechs-monatigen Schulung in WARSCHAU in "Anerkennung seiner Verdienste um die kommunistische Partei" im Oktober 1950 zum Referenten fuer Kultur und Bildung im Arbeitererholungsheim in SWIERADOW ZDROJ, Kreis JELENIA Gora ernannt.

Das Arbeitererholungsheim gehoert zum Arbeiter-Erholungsfonds des Zentralrates der Arbeitergewerkschaften in Polen (Fundusz Wezasow Pracowniczych Centralnej Rady Zwiakow Zawodowych W Polsce.)

Genosse MIGACZ, von der Natur etwas benachteiligt, (er ist sehr klein, schief gewachsen und hat eine ueberdimensionale Nase, die vom Alkoholgenuss staendig rot ist) wirkt recht komisch in seinem zerschlissenen, grauen Uniformrock und seinen zu langen, staendig gestikulierenden Haenden. Den Uniformrock mit dem verdreckten Kragen traegt er staendig, da er sonst nichts anzuziehen hat, obwohl er ein Monatsgehalt von 650 Zloty bezieht und eine mitfreie, moeblierte Dienstwohnung im Heim bewohnt. Sein ganzes Wesen ist giftig, falsch hinterlistig und verleumderisch.

Das ist der von der Partei auserwaehlte Mann, dem die politische Erziehung der im Heim zur Erholung weilenden Arbeiter obliegt. Er ist in der ganzen Gegend unter dem Spitznamen "Pijanica Garbusek" bekannt. Nicht selten kommt es vor, dass er zu den taeglich stattfindenden politischen Vortraegen mit geschwellenen Augen und betrunken erscheint.

Wichtigtuertisch und zaenkisch veranlagt, dabei wohl wissend, dass er wegen seiner Stellung unter dem besondern Schutz der Miliz und der UB steht, provoziert er mit Vorliebe Zaenkerien, aus denen er dann seine politischen und persoenlichen Vorteile zieht. Er hat auch nicht damit aufgehoeert, als er eines Tages nach einer durch ihn provozierten Schlaegerei in der Gospoda an der Zeromskiego-Str. in KUDOWA ZDROJ von WOP-Angehoeerigen (Wojska Ochrony Pogranicza) dermassen verpruegelt wurde, dass er eine Woche lang das Bett hueten

ITEM No. 4640/52

POLAND

(1)

misste.

EVAL. COMMENT: Name, position and behavior of MIGACZ UNCONFIRMED.